

SCHMIDT  BENDER

HUNTING

BEDIENUNGSANLEITUNG

USER MANUAL

MODE D'EMPLOI

MANUALE D'ISTRUZIONI

MANUAL DE INSTRUCCIONES

OUR SCOPE FOR YOUR NEW RIFLESCOPE

SOLID PARTS

**HAPTIC
ENGRAVINGS**

**MOSTLY
METAL
SURFACES**

**100% OPTICAL
GLASS LENSES**

> 80%
REGIONAL
SUPPLIERS

NO PLASTIC
100% PAPER BOX

**HAND
CRAFTED**

100%
FUNCTIONAL
CONTROL

100%
RECYCLABLE

≥ 3 M
WATERPROOF

ROHS
PROOVED
MATERIALS

VERIFIED ACCORDING
TO CALIFORNIA

PROP 65

HANDWERKLICHE QUALITÄT SEIT 1957

Die Firma Schmidt & Bender wurde 1957 von Helmut Schmidt und Helmut Bender in Biebertal-Fellingshausen gegründet. Was einst in einer Waschküche mit bescheidensten Mitteln begann, entwickelte sich innerhalb weniger Jahre zu einem der weltweit führenden Hersteller von Präzisionszielfernrohren für Jagd, Schießsport, Polizei und Militär.

HANDCRAFTED QUALITY SINCE 1957

The company Schmidt & Bender was founded in 1957 by Helmut Schmidt and Helmut Bender in Biebertal-Fellingshausen. What once began in a laundry room with the most modest of means developed within a few years into one of the world's leading manufacturers of precision riflescopes for hunting, competition shooting, police and military.



L-R: Werner Schmidt, Helmut Bender,
Richard Schäfer, Dieter Seipp, Werner
Schmidt, Helmut Schmidt.



DE Auf den folgenden Seiten finden Sie Produktabbildungen unserer drei möglichen Zielfernrohr-Ausführungen. Das Hauptunterscheidungsmerkmal ist die Position der Beleuchtungsverstellung. Unterschieden wird:

- ⊙ Beleuchtungsverstellung auf Höhe des Höhen- und Seitenturms – Seite I
- ⊙ Beleuchtungsverstellung integriert in Parallaxe (LPI) – Seite II
- ⊙ Beleuchtungsverstellung am Mittelrohr (L) – Seite III

Lassen Sie die Seiten ausgeklappt, wenn Sie die Anleitung lesen, um stets die beschriebenen Komponenten zuordnen zu können.

EN On the following pages, you will find product illustrations of our three possible riflescope designs. The main distinguishing feature is the position of the illumination adjustment. The following positions are distinguished:

- ⊙ Illumination adjustment at the height of the elevation and windage turret – page I
- ⊙ Illumination adjustment integrated in parallax (LPI) – page II
- ⊙ Illumination adjustment on the main tube (L) – page III

Leave the pages unfolded when reading the instructions so that you can always refer to the components described.

FR Sur les pages suivantes, vous trouverez des illustrations de nos trois modèles de lunettes de visée. La principale caractéristique distinctive est la position du réglage de l'éclairage. On distingue les réglages suivants :

- ⊙ Réglage de l'éclairage à la hauteur de les tours de réglage hausse et de les tours de dérivation hausse – page I

- ⊙ Réglage de l'éclairage intégré à la parallaxe (LPI) – page II
 - ⊙ Réglage de l'éclairage sur le corps du tube central (L) – page III
- Laissez les pages dépliées lorsque vous lisez le mode d'emploi afin de pouvoir toujours associer les composants décrits.

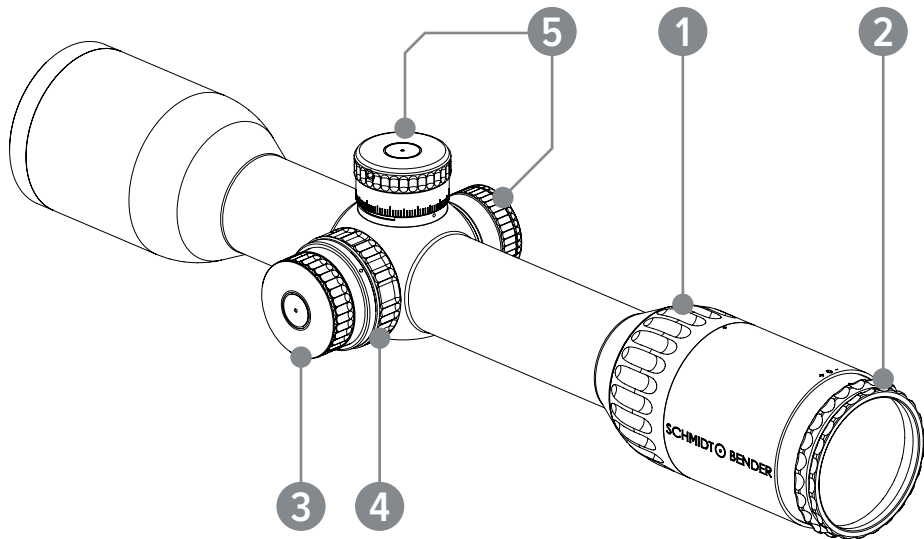
IT Nelle pagine seguenti troverete le illustrazioni dei prodotti delle nostre tre possibili versioni di cannocchiali da puntamento. La principale caratteristica distintiva è la posizione della regolazione dell'illuminazione. Si fa una distinzione:

- ⊙ Regolazione dell'illuminazione all'altezza della torrette di alzo sotto il le torrette di regolazione della deriva – Pagina I
 - ⊙ Regolazione dell'illuminazione integrata nel parallasse (LPI) – Pagina II
 - ⊙ Regolazione dell'illuminazione sul tubo centrale (L) – Pagina III
- Lasciate le pagine aperte quando leggete le istruzioni in modo da poter sempre identificare i componenti descritti.

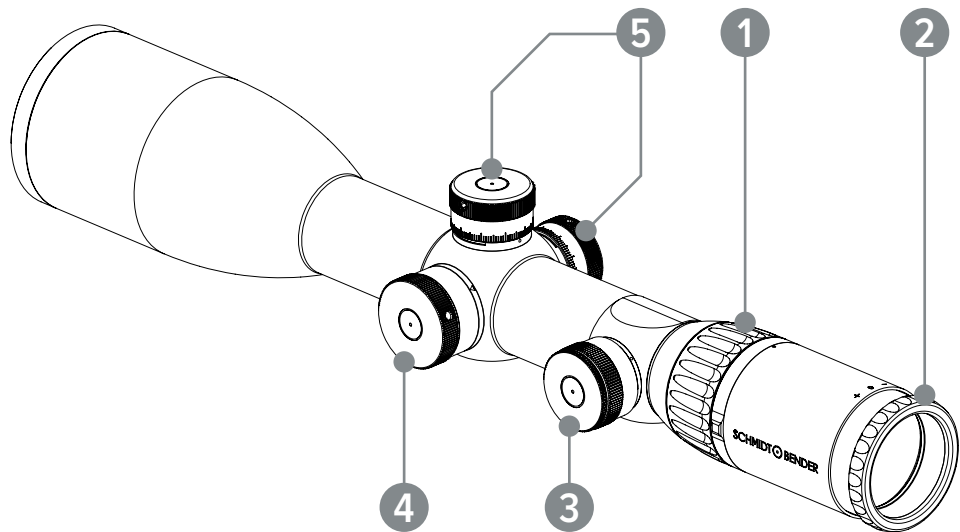
ES En las siguientes páginas encontrará ilustraciones de productos de nuestras tres posibles versiones de visor. La principal característica distintiva es la posición del ajuste de la iluminación. Se distingue entre:

- ⊙ Ajuste de la iluminación a la altura de la torre de elevación y deriva – Página I
 - ⊙ Ajuste de la iluminación integrado en el paralaje (LPI) – página II
 - ⊙ Ajuste de la iluminación en el tubo central (L) – página III
- No doble las páginas cuando lea las instrucciones para poder identificar siempre los componentes descritos.

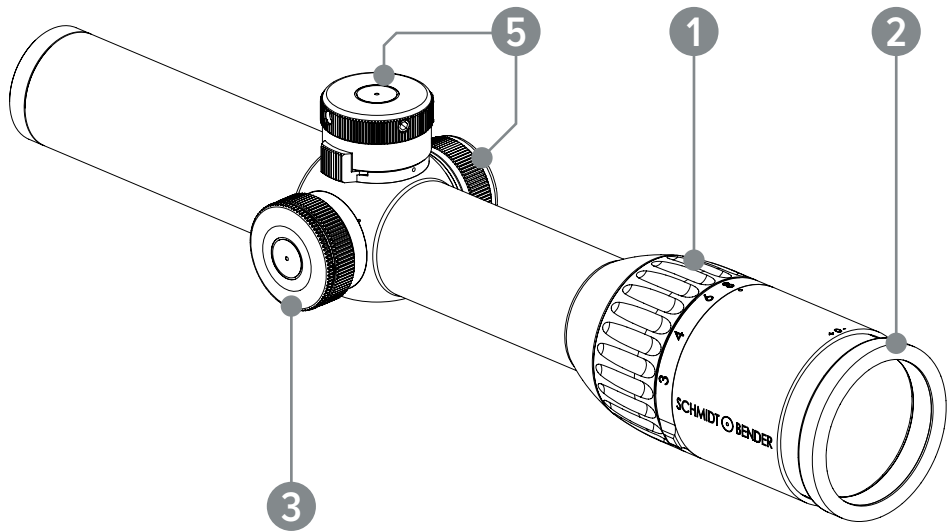
Variation 1



Variation 2



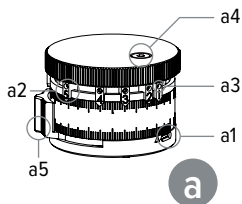
Variation 3



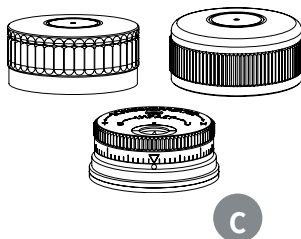
TÜRME | TURRETS | TOURELLES | TORRETTE | TORRES

HÖHE | ELEVATION | HAUSSE | ALZO | ELEVACIÓN

ST II-B



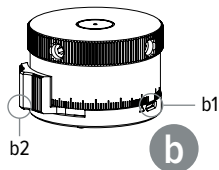
Posicon



ASV (Klassik & Zenith)



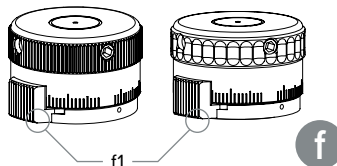
ST II



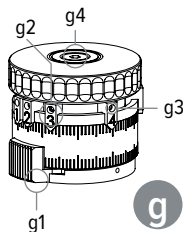
Klassik



ASV II

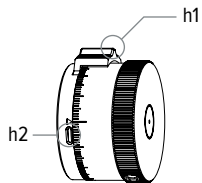


ASV II-B



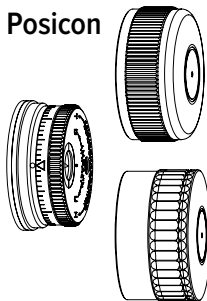
SEITE | WINDAGE | DÉRIVE | DERIVA | DERIVA

ST II



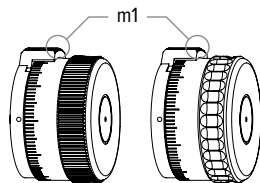
h

Posicon



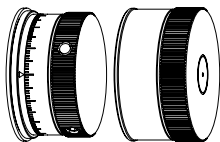
k

ASV II



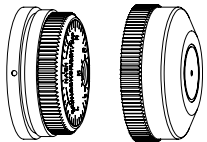
m

ST ZC CT



j

Klassik



l

QUALITÉ ARTISANALE DEPUIS 1957

La société Schmidt & Bender a été fondée en 1957 par Helmut Schmidt et Helmut Bender à Biebertal Fellingshausen. Ce qui a commencé dans une buanderie avec les moyens les plus modestes est devenu en quelques années l'un des principaux fabricants mondiaux de lunettes de précision pour la chasse, le tir de compétition, la police et l'armée.

CALIDAD ARTESANAL DESDE 1957

La empresa Schmidt & Bender fue fundada en 1957 por Helmut Schmid y Helmut Bender en Biebertal-Fellingshausen. Lo que comenzó en una lavandería con los medios más modestos, se convirtió en pocos años en uno de los principales fabricantes mundiales de visores de precisión para la caza, el tiro de competición, la policía y el ejército.

QUALITÀ ARTIGIANALE DAL 1957

L'azienda Schmidt & Bender è stata fondata nel 1957 da Helmut Schmidt e Helmut Bender a Biebertal Fellingshausen. Ciò che iniziò in una lavanderia con i mezzi più modesti, si sviluppò in pochi anni in uno dei principali produttori mondiali di cannocchiali di precisione per la caccia, il tiro da competizione, la polizia e l'esercito.

DEUTSCH 5

DE

ENGLISH. 19

EN

FRANCAIS. 33

FR

ITALIANO 47

IT

ESPAÑOL 61

ES

INHALT

VORWORT	6	ABSEHEN/ZUBEHÖR	16
RECHTLICHE HINWEISE	7	2. Absehen	16
Konformitätserklärung	7	3. Zubehör.	16
Entsorgung elektrischer & elektronischer Geräte – WEEE/ElektroG/BattG.	7	ZIELFERNROHRMONTAGE/REINIGUNG	17
WARN- & SICHERHEITSHINWEISE	9	4. Zielfernrohrmontage	17
VERSTELLELEMENTE	10	5. Reinigung.	17
1.1 Vergrößerungsverstellung	10		
1.2 Dioptrieverstellung	10		
1.3 Beleuchtungsverstellung	10		
1.3.1 Batteriewechsel	11		
1.4 Parallaxeverstellung.	11		
1.5 Absehenverstellung	11		
1.5.1 Treffpunktkorrektur	12		

VORWORT

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Zielfernrohr von SCHMIDT & BENDER entschieden haben!

Lesen Sie bitte vor Gebrauch diese Kurz-Bedienungsanleitung sorgfältig durch, die Ihnen einen Überblick über die wesentlichen Funktionen Ihres neuen Zielfernrohrs gibt. Weitere Informationen zu Ihrem Produkt sowie relevante technische Daten und Deckungsmaße Ihres individuellen Absehens finden Sie online unter **www.schmidt-bender.de**

Falls Sie weitere Fragen zu Ihrem neuen Zielfernrohr haben, kontaktieren Sie bitte Ihren SCHMIDT & BENDER-Händler, Ihren Büchsenmacher oder direkt unseren Kundensupport:

service@schmidt-bender.de
+49 (0) 6409 8115-20

Wir wünschen Ihnen viele erfolgreiche Momente und Freude mit Ihrem neuen SCHMIDT & BENDER Zielfernrohr.

Ihr SCHMIDT & BENDER-Team

RECHTLICHE HINWEISE

Das Produktionsdatum Ihres Produktes finden Sie auf dem Label auf der Verpackung. Die Schreibweise ist *Jahr/Kalenderwoche/Monat*.

Konformitätserklärung

Ihr Zielfernrohr wurde gemäß den gültigen Vorschriften zur Erlangung der Konformität gemäß CE und UKCA von einem unabhängigen Labor geprüft und erfüllt alle Vorgaben, um die entsprechenden Siegel zu tragen.



Die Konformitätserklärung für Ihr Produkt finden Sie auf unserer Internetseite unter:

www.schmidtbender.de/downloads

Entsorgung elektrischer & elektronischer Geräte WEEE / ElektroG / BattG



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß WEEE-Richtlinie (Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.

(Gilt für die EU sowie andere europäische Länder mit getrennten Sammelsystemen.)

Dieses Zielfernrohr enthält elektronische Bauteile und darf daher nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden. Stattdessen muss es zwecks Recyclings an entsprechenden, von den Gemeinden bereitgestellten Sammelstellen abgegeben werden. Dies ist für

Sie kostenlos. Die Batterie(n), müssen vorher entnommen werden und Ihrerseits vorschriftsmäßig entsorgt werden. Weitere Informationen zur ordnungsgemäßen Entsorgung erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung, Ihrem Entsorgungsunternehmen oder dem Geschäft, in dem Sie dieses Zielfernrohr erworben haben.

Eine ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produkts dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche Schäden für Umwelt, Mensch und Tier.

WARN- & SICHERHEITSHINWEISE



DE

- ⦿ Vor dem Arbeiten am Zielfernrohr stets überprüfen und gewährleisten, dass die Waffe entladen ist.
- ⦿ Das Zielfernrohr sollte gemäß dem vorgegebenen Augenabstand montiert werden, um eine Verletzung durch das Okular an der Augenbraue zu vermeiden. (Die Maße finden Sie Online in unserem Downloadportal/Technische Daten.)
- ⦿ Es darf ausschließlich der in dieser Anleitung aufgeführte Batterietyp verwendet werden. Die vorschriftswidrige Verwendung dieser Batterie und die Verwendung von nicht vorgesehenen Batterietypen können unter Umständen zu einer Explosion führen!
- ⦿ Die Batterie niemals ins Feuer werfen, erhitzen, aufladen, zerlegen oder aufbrechen. Ebenso wenig dürfen sie in einem Mikrowellenofen oder einem Hochdruckbehälter untergebracht werden – es besteht die Gefahr von Feuer oder Explosion!
- ⦿ Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Lassen Sie Batterien nicht frei herumliegen, da sie von Kindern oder Haustieren verschluckt werden könnten.
- ⦿ Das Zielfernrohr nicht unabsichtlich fallen lassen und vor Stößen schützen, die nicht durch die Waffe (Rückstoß) verursacht werden.
- ⦿ Demontagen am Zielfernrohr wirken sich auf die Garantie und Gewährleistung aus.
- ⦿ Reparaturen sollten ausschließlich durch unseren Service durchgeführt werden.
- ⦿ Höhen- und Seitenverstellung nicht mit übermäßigem Kraftaufwand verdrehen.

VERSTELLELEMENTE

1.1 Vergrößerungsverstellung

Durch Drehen des Vergrößerungsringes **1** wird die Vergrößerung des Zielfernrohres eingestellt.

Zielfernrohre mit „CC-Modus“

Im CC Modus hat das Zielfernrohr eine 1x-Vergrößerung, zudem ist es im Nahbereich parallaxefrei.

Der Bereich zwischen „CC“ und „1.1“ kann nicht zum Visieren verwendet werden. Zur besseren Handhabung ist bei 1.1x-Vergrößerung ist ein leichter „Klick“ zu verspüren.

1.2 Dioptrienverstellung

Durch Drehen der Dioptrienverstellung **2** wird das Absehen scharf gestellt. Dafür sollte ein neutraler Hintergrund, sowie eine große Vergrößerung gewählt werden.

1.3 Beleuchtungsverstellung

Durch Drehen der Beleuchtungsverstellung **3** kann die Absehenbeleuchtung eingeschaltet und die Intensität den jeweiligen Lichtverhältnissen angepasst werden. Grafik **3a** zeigt die Beleuchtungsstufen mit Visualisierung der empfohlenen Nacht (1-6) und Tag (7-11) Einstellbereichen. Grafik **3b** zeigt die Beleuchtungsverstellung mit den einzelnen Stufen 1-11.

Hinweis

Beim Abstellen oder Ablegen der Waffe schaltet sich die Beleuchtung durch den integrierten Neigungssensor zum Energiesparen automatisch ab. Diese Abschaltung

0	0
1	1
2	2
3	3
4	4
5	5
6	6
7	7
8	8
9	9
10	10
11	11

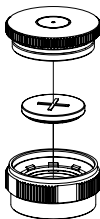
3a

3b

geschieht auch automatisch 6 Stunden nach der letzten Verstellung. Durch blinkende Absehenbeleuchtung wird ein niedriger Batteriestand angezeigt.

1.3.1 Batteriewechsel

Zum Wechseln der Batterie muss der Batteriedeckel abgeschraubt und die Batterie entnommen werden. Die neue Batterie (Knopfzelle CR2032/3V) wird mit dem „+“ nach oben in das Batteriefach eingelegt. Es sollte in einer trockenen und sauberen Umgebung erfolgen.



1.4 Parallaxeverstellung (modellabhängig)

Um ein Ziel in unbekannter Entfernung scharf zu stellen, wird die Parallaxeverstellung **4** gedreht,

bis sich ein scharfes Bild ergibt. Die eingravierten Zahlen dienen als Richtwerte für die Entfernung. Zielfernrohre ohne Parallaxeverstellung sind ab Werk auf 100 m parallaxefrei justiert.

1.5 Absehenverstellung

Ihr Zielfernrohr verfügt über eine Absehenverstellung **5** in der Höhe (hoch-tief) und Seite (links-rechts) mit unterschiedlichen Funktionen, Drehrichtungen und Verstellwerten. Die exakte Turmkonfiguration Ihres Zielfernrohrs finden Sie auf dem Label der Produktverpackung (Karton).

Zur besseren Zuordnung Ihrer Absehenverstellung können Sie die beiden letzten Seiten dieser Anleitung herausklappen.

Option „Modus-Wahlhebel“ (Schieber) @ ST II, ST II-B, ASV II; ASV II-B (a5, b2, f1, g1, h1, m1)

Verstelltürme mit Modus-Wahlhebel besitzen zwei Stellungen:

- ⊙ Modus-Wahlhebel in Schussrichtung/0°:
Verstellung arretiert
- ⊙ Modus-Wahlhebel links sichtbar:
Verstellung nicht arretiert

Die Türme ST II und ST II-B verfügen zusätzlich über ein Modus-Sichtfenster (a1, b1, h2), das die folgenden Funktionen anzeigt:

- ⊙ Rot – Modus-Wahlhebel in Schussrichtung/0°:
Verstellung arretiert
- ⊙ Grün – Modus-Wahlhebel 45°:
Klickverstellung aktiv

1.5.1 Treffpunkt Korrektur

Klassik (d, l)/Posicon-Verstellung (c, k)

Diese Türme verfügen über abschraubbare Schutzdeckel. Schrauben Sie diese ab, wenn Sie Verstellungen vornehmen möchten und drehen sie im Anschluss wieder auf. Eine zu niedrige Treffpunktlage wird durch Drehen des Posicon-Turms in Richtung Buchstabe „H“ (= Hoch) und bei einem Hochschuss, in Richtung „T“ (= Tief) korrigiert. Treffpunktlagen zu weit links oder rechts korrigieren Sie mit dem Posicon-Turm auf der Seite. Die Posicon Verstellung bietet zur Klassik Verstellung eine zusätzliche Einstellmöglichkeit und lässt sich Nullen und zeigt die Grenzbereiche der Verstellung farblich an. Drehen Sie in Richtung „L“ für eine Seitenkorrektur nach links und in Richtung „R“ für eine Seitenkorrektur nach rechts.

Klassik-Verstellungen

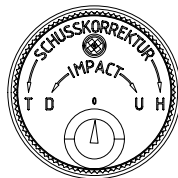
Der Indikator zur Schusskorrektur auf der Oberseite Ihres Klassik-Zielfernrohrs zeigt Ihnen die Drehrichtung an, in welche Richtung Sie drehen müssen, um eine Schusskorrektur vorzunehmen. „L“ = Links / „M“ = Mitte / „R“ = Rechts. Drehen Sie die Verstellung in die Richtung, in der die Schussabweichung korrigiert werden soll.



Klassik

Posicon-Verstellungen

Diese besitzen einen kleinen Indikator am Indexring, der nach dem Einschießen auf Null „0“ gesetzt werden kann. Dafür muss die Kreuzschlitzschraube auf der Oberseite gelöst werden. Danach kann die Dreiecksgravur an dem silbernen Ring auf die Nullmarkierung gedreht werden. Abschließend muss die Kreuzschlitzschraube wieder fest angezogen werden.



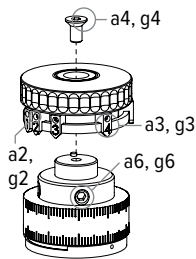
Posicon

ASV (Klassik und Zentih) (e)

Zum Nullen muss mit einer Münze das Oberteil des Turmes abgeschraubt werden, um den Verstellung abzunehmen und auf die gewünschte Position, z. B. „0“, wieder aufzusetzen. Abschließend muss der Deckel wieder mit der Münze fest aufgeschraubt werden.

ASV II und ASV II-B; ST II, ST II-B und ST ZC CT (f, g, b, a, j)

Zum Nullen müssen die zwei Schrauben, welche nicht mit einem Stopfen versiegelt sind, mit einem 2 mm Sechskantschlüssel gelöst werden. Dazu reicht bereits eine einzelne Umdrehung aus. Sofern Ihr Zielfernrohr mit einem Ballistikträger am Verstellturm (a, g) ausgestattet ist, muss dieser zuvor über die Innensechskantschraube auf der Oberseite (a4, g4) komplett abgenommen werden. Bei Türmen mit Arretierung müssen diese nun entsperrt werden. Dann kann der Turm auf die gewünschte Position gedreht werden (z. B. auf „0“). Zum Fixieren Ihrer persönlichen Einstellung, ziehen Sie jeweils die beiden zu Beginn gelösten Schrauben wieder fest an.



Bei den Ballistiktürmen kann nach dem Nullen die Innensechskantschraube (a6, g6) abschließend angezogen werden und der Ballistikträger wieder aufgesetzt und mit der Schraube (a4, g4) festgeschraubt werden.

Hinweis

Bei Türmen mit Arretierungsfunktion sowie beim Turm ST ZC CT sind während des Nullens die Klicks weiterhin zu hören und zu spüren. Dies hat keinen Einfluss auf die Position des Absehens, sofern die Schrauben gelöst sind.

ST CT ZC (j)

Dieser Turm verfügt über einen abschraubbaren Schutzdeckel, der vor der Verstellung abgenommen werden muss.

Einstellung der Ballistikindikatoren – ST II-B (a2, g2)

Um die Position der vorhandenen Ballistikindikatoren anzupassen, muss die jeweiligen Madenschraube (a3, g3) in dem Indikator mit dem mitgelieferten 0,9 mm Sechskantschlüssel leicht gelöst werden, bis der Indikator sich auf die Wunschposition verschieben lässt. Ziehen Sie dann die Madenschraube wieder fest.

Hinweis

Achten Sie darauf, dass Sie vorab den spezifischen Geschossabfall Ihrer Waffe/ Munition ermitteln, um zuverlässige Ergebnisse zu erzielen.

Hinzufügen & Entfernen von Positionsindikatoren

Einzelne Indikatoren (a2, g2) können hinzugefügt oder entfernt werden. Dafür muss zunächst der Ballistikträger, mittels der Innensechskantschraube auf der Oberseite des Turms, abgenommen werden. Zudem müssen die Madenschrauben (a3, g3) der bereits montierten Ballistikindikatoren um eine halbe Umdrehung gelöst werden. Dann können Ober- und Unterteil auseinander geschraubt werden.

ABSEHEN / ZUBEHÖR

2. Absehen

Die Abdeckungsmaße/Deckungsmaße der Absehen können den Absehendatenblättern entnommen werden, welche auf der Internetseite von Schmidt & Bender zur Verfügung stehen.

Befindet sich das Absehen in der ersten Bildebene, so bleiben die Deckungsmaße über alle Vergrößerungen erhalten. Befindet sich das Absehen in der zweiten Bildebene, ändern sich die Deckungsmaße mit der Vergrößerung.

Weitere Informationen zur Abschätzung von Zielentfernung und -größe können Sie auf unserer Webseite nachlesen unter www.schmidt-bender.de/downloads

3. Zubehör

Das Objektiv ist mit einem Gewinde ausgestattet, um eine schnelle und zuverlässige Montage von Zubehör zu gewährleisten.

Ausnahme: 3-18x42 Meta besitzt ein zusätzliches Gewinde am Okular zur Aufnahme von Filtern und Zubehör.

4. Zielfernrohrmontage

Schmidt & Bender gewährleistet für alle Zielfernrohre ein Anzugsdrehmoment von bis zu 2,8 Nm am Rohrkörper. Die Empfehlungen des Herstellers der Zielfernrohrmontage müssen hierbei zwingend beachtet werden. Die zur Auswahl der passenden Montage notwendigen Außenmaße Ihres neuen Zielfernrohrs können Sie dem passenden Datenblatt auf unserer Webseite einsehen.

Verwenden Sie zur Fixierung des Zielfernrohres innerhalb der Montage rutschhemmende Materialien, z. B. eine Lage von einem dünnen Latexhandschuh. Dies ist besser geeignet als Kleber und so können Sie jederzeit einen Wechsel vornehmen.

5. Reinigung

Verwenden Sie zur Reinigung der Außenflächen Ihres Zielfernrohrs idealerweise ein sauberes und ggf. leicht feuchtes Putztuch. Um grobe Schmutz- oder Staubpartikel auf den Linsenoberflächen zu entfernen, benutzen Sie bitte einen trockenen (Optik-)Pinsel. Je nach Stärke der Verschmutzung kann ein abspülen mit Wasser sinnvoll sein. Für die schnelle Reinigung der Linsenflächen können Sie das mitgelieferte Schmidt & Bender Mikrofasertuch oder Reinigungsset (optional erhältlich) verwenden. Vermeiden Sie ein längeres, trockenes Reiben auf den Linsenflächen, da dies die optische Beschichtung beschädigen kann.

Weitere Informationen zur richtigen Reinigung können Sie auch auf unserer Webseite nachlesen unter www.schmidt-bender.de

TABLE OF CONTENTS

PREFACE	20	RETICLES/ACCESSORIES	30
LEGAL INFORMATION	21	2. Reticles	30
Declaration of Conformity	21	3. Accessories.	30
Disposal of electrical & electronic equipment according to WEEE / ElektroG / BattG	21	SCOPE MOUNTING / CLEANING	31
WARNING & SAFETY INSTRUCTIONS	23	4. Scope mounting	31
ADJUSTMENT ELEMENTS	24	5. Cleaning	31
1.1 Magnification adjustment	24		
1.2 Diopter adjustment	24		
1.3 Illumination adjustment	24		
1.3.1 Changing the battery	25		
1.4 Parallax adjustment	25		
1.5 Reticle adjustment	25		
1.5.1 Meeting point correction	26		

PREFACE

Thank you for choosing a SCHMIDT & BENDER riflescope!

Before use, please read this brief user manual carefully. It will give you an overview of the essential functions of your new riflescope. You can find further information on your product as well as relevant technical data and the subtensions of your individual reticle can be found online at

www.schmidt-bender.de/en

If you have any further questions about your new riflescope, please contact your SCHMIDT & BENDER dealer, your gunsmith or our customer support directly:

service@schmidt-bender.de

+49 (0) 6409 8115–20

We wish you many successful moments and much joy with your new SCHMIDT & BENDER riflescope.

Your SCHMIDT & BENDER team

LEGAL INFORMATION

The production date of your product can be found on the label on the packaging. The notation is *year/calendar week/month*.

Declaration of Conformity

Your riflescope has been tested by an independent laboratory in accordance with applicable CE and UKCA conformity regulations and meets all specifications to carry the appropriate seals.



You can find the Declaration of Conformity for your product on our website at:

www.schmidtbender.de/en/downloads

Disposal of electrical & electronic equipment according to WEEE / ElektroG / BattG



This symbol indicates that, in accordance with the WEEE Directive (Waste Electrical and Electronic Equipment Directive) and national laws, this product must not be disposed of with other household waste.

(Applies to the EU and other European countries with separate collection systems.)

This riflescope contains electronic components and must therefore not be disposed of with normal household waste. Instead, it must be taken to appropriate collection points provided by the local authorities for recycling. This is free of charge for you. The battery/

batteries must be removed beforehand and disposed of in accordance with regulations. For more information on proper disposal, contact your local council, your waste disposal company or the shop where you purchased this scope.

Proper disposal of this product will help protect the environment and prevent possible harm to people, property and wildlife.

WARNING & SAFETY INSTRUCTIONS



EN

- ⦿ Always check to ensure that the rifle is unloaded before working on the riflescope.
- ⦿ The riflescope should be mounted according to the specified eye relief in order to prevent injury to the eyebrow from the eyepiece. (You can find the dimensions online in our Download Portal / Technical Data).
- ⦿ Only the battery type listed in these instructions may be used. Any use of this battery in violation of the regulations and use of battery types other than those specified may result in an explosion under certain circumstances!
- ⦿ Never throw the battery into a fire, heat it, charge it, take it apart or break it open. Neither should they be placed in a microwave oven or a high-pressure container – there is a risk of fire or explosion!
- ⦿ Keep batteries out of the reach of children. Do not leave batteries lying around freely, as they could be swallowed by children or pets.
- ⦿ Do not drop the riflescope unintentionally and protect it from impacts not caused by the weapon (recoil).
- ⦿ Any disassembly of the riflescope will affect the guarantee and warranty.
- ⦿ Repairs should only be carried out by our service department.
- ⦿ Do not turn the elevation and windage adjustment with excessive force.

ADJUSTMENT ELEMENTS

1.1 Magnification adjustment

Turning the magnification ring **1** adjusts the magnification of the scope.

Scopes with “CC mode”

In CC mode, the scope has 1x magnification and is also parallax-free at close range.

The range between “CC” and “1.1” cannot be used for sighting. For better handling, a slight “click” is felt at 1.1x magnification.

1.2 Diopter adjustment

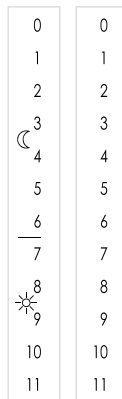
The reticle is brought into focus by turning the diopter adjustment **2**. A neutral background and a high magnification should be selected for this purpose.

1.3 Illumination adjustment

By turning the illumination adjustment **3**, the reticle illumination can be switched on and the intensity adjusted to the respective lighting conditions. Illustration **3a** shows the illumination levels with visualisation of the recommended night (1-6) and day (7-11) setting ranges. Illustration **3b** shows the illumination adjustment with the individual levels 1-11.

Please note

When the weapon is put down, the light is switched off automatically by the integrated inclination sensor to save energy. This switch-off



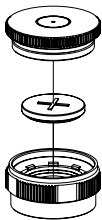
3a

3b

also occurs automatically 6 hours after the last adjustment. Low battery is indicated by flashing reticle illumination.

1.3.1 Changing the battery

To change the battery, unscrew the battery cover and remove the battery. The new battery (button cell CR2032/3V) is inserted into the battery compartment with the “+” facing upwards. This should be done in a dry and clean environment.



1.4 Parallax adjustment

To focus on a target at an unknown distance, the parallax adjustment **4** is turned until a sharp image is obtained. The engraved numbers serve as guide values for the distance.

Scopes without parallax adjustment are factory-set to 100 m parallax-free.

1.5 Reticle adjustment

Your scope is equipped with a vertical (high-low) and lateral (left-right) reticle adjustment **5** with different functions, directions of rotation and adjustment values. The exact turret configuration of your scope can be found on the label of the product packaging (box).

For a better assignment of your reticle adjustment, you can fold out the last two pages of these instructions.

„Mode selector lever“ option (slider) @ ST II, ST II-B, ASV II; ASV II-B (a5, b2, f1, g1, h1, m1)

Adjustable turrets with mode selector lever have two positions:

- ⊙ Mode selector lever in firing direction/0°: adjustment locked
- ⊙ Mode selector lever visible on the left: adjustment not locked

The ST II and ST II-B turrets also have a mode viewing window (a1, b1, h2) which indicates the following functions:

- ⊙ Red – mode selector lever in firing direction/0°: adjustment locked
- ⊙ Green – mode selector lever 45°: click adjustment active

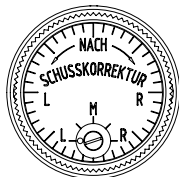
1.5.1 Meeting point correction

Classic (d, l)/Posicon adjustment (c, k)

These turrets have protective covers which can be unscrewed. Unscrew them if you want to make adjustments and screw them back on again afterwards. A point of impact that is too low is corrected by turning the Posicon turret in the direction of the letter “H” (= high) and in the direction of “T” (= low) for a high shot. If the point of impact is too far to the left or right, correct it with the Posicon turret laterally. The Posicon adjustment offers an additional adjustment option to the classic adjustment and can be zeroed and shows the limit ranges of the adjustment in colour. Turn in the direction of “L” for a lateral correction to the left and in the direction of “R” for a lateral correction to the right.

Classic adjustments

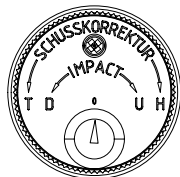
The shot correction indicator on the top of your Klassik scope shows you the direction in which you need to turn to make a shot correction. “L” = Left/”M” = Centre/”R” = Right. Turn the adjustment in the direction in which the shot deviation is to be corrected.



Klassik

Posicon adjustments

These have a small indicator on the index ring which can be set to zero “0” after firing. To do this, the Phillips screw on the top must be loosened. After that, the the triangular engraving on the silver ring can be rotated to the zero mark. Finally, the Phillips screw must be tightened again.



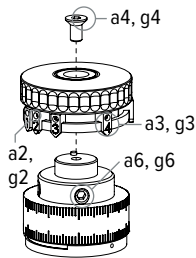
Posicon

ASV (classic and Zentih) (e)

For zeroing, the top of the turret must be unscrewed with a coin to remove the adjusting ring and put it back on at the desired position, e.g. “0”. Finally, the cover must be screwed back on tightly with the coin.

*ASV II und ASV II-B; ST II, ST II-B
and ST ZC CT (f, g, b, a, j)*

For zeroing, the two screws that are not sealed with a plug must be loosened with a 2 mm Allen key. A single turn is sufficient for this. If your scope is equipped with a ballistic carrier on the adjustment turret (a, g), this must first be completely removed via the hexagon socket screw on the top (a4, g4). In the case of turrets with locks, these must now be unlocked. Then the turret can be turned to the desired position (e.g. to „0“). To fix your personal setting, tighten the two screws that were loosened at the beginning.



For ballistic turrets, after zeroing, the hexagon socket screw (a6, g6) can be finally tightened and the ballistic carrier put back on and screwed tight with the screw (a4, g4).

Please note

On turrets with a locking function and on the ST ZC CT turret, the clicks can still be heard and felt during zeroing. This has no influence on the position of the reticle, provided that the screws have been loosened.

ST CT ZC (j)

This turret has a protective cover that can be unscrewed and must be removed before adjustment.

Adjusting the ballistic indicators – ST II-B (a2, g2)

In order to adjust the position of the existing ballistic indicators, the respective grub screw (a3, g3) in the indicator must be loosened slightly with the 0.9 mm hexagonal spanner provided until the indicator can be moved to the desired position. Then tighten the grub screw again.

Please note

Be sure to determine the specific bullet drop of your weapon/ammunition in advance for reliable results.

Adding & removing position indicators

Individual indicators (a2, g2) can be added or removed. To do this, the ballistics carrier must first be removed, using the hexagon socket screw on the top of the turret. In addition, the grub screws (a3, g3) of the already mounted ballistic indicators must be loosened by half a turn. Then the upper and lower parts can be unscrewed.

RETICLES / ACCESSORIES

2. Reticles

The cover dimensions of the reticle can be taken from the reticle data sheets, which are available on the Schmidt & Bender website.

If the reticle is in the first row of images, the coverage dimensions remain unchanged over all magnifications. If the reticle is in the second row of images, the coverage dimensions change with magnification.

For more information on estimating target distance and size, please visit our website at www.schmidt-bender.de/en/downloads

3. Accessories

The objective is threaded to ensure quick and reliable mounting of accessories.

Exception: 3-18x42 Meta has an additional thread on the eyepiece for mounting filters and accessories.

SCOPE MOUNTING / CLEANING

4. Scope mounting

For all riflescopes, Schmidt & Bender guarantees a tightening torque of up to 2.8 Nm on the tube. The recommendations of the riflescope mounting manufacturer must be strictly observed. To determine the external dimensions of your new riflescope that are required to select the appropriate mounting, please refer to the relevant data sheet on our website.

To fix the riflescope inside the mount, use anti-slip materials, e.g. a layer of a thin latex glove. This is more suitable than adhesive and allows you to make a change at any time.

5. Cleaning

Ideally, you should use a clean and, if necessary, slightly damp cleaning cloth to clean the outer surfaces of your riflescope. To remove coarse dirt or dust particles from the lens surfaces, please use a dry (lens) brush. Depending on the degree of soiling, it may be advisable to rinse with water. For the quick cleaning of the lens surfaces, you can use the included Schmidt & Bender microfiber cloth or cleaning kit (available as an option). Avoid prolonged dry rubbing on the lens surfaces. As this may damage the optical coating.

You can also find more information about proper cleaning on our website at www.schmidt-bender.de/en

TABLE DES MATIERES

AVANT-PROPOS	34
------------------------	----

MENTIONS LEGALES	35
-----------------------------------	-----------

Déclaration de conformité	35
-------------------------------------	----

Mise au rebut des appareils électriques et électroniques WEEE / ElektroG / BattG.	35
--	----

AVERTISSEMENTS ET CONSIGNES DE SECURITE	37
--	-----------

ELEMENTS DE REGLAGE	38
--------------------------------------	-----------

1.1 Réglage d'agrandissement	38
--	----

1.2 Réglage de la dioptrie	38
--------------------------------------	----

1.3 Réglage de l'éclairage	38
--------------------------------------	----

1.3.1 Changement de batterie	39
--	----

1.4 Réglage de la parallaxe	39
---------------------------------------	----

1.5 Réglage du réticule	39
-----------------------------------	----

1.5.1 Correction du point de rencontre.	40
---	----

RÉTICULE / ACCESSOIRES	44
---	-----------

2. Visée	44
--------------------	----

3. Accessoires.	44
-------------------------	----

MONTAGE DE LA LUNETTE DE VISEE / NETTOYAGE	
---	--

.	45
-----------	----

4. Montage de la lunette de visée.	45
--	----

5. Nettoyage	45
------------------------	----

AVANT-PROPOS

Merci d'avoir opté pour une lunette de visée de SCHMIDT & BENDER !

Avant utilisation, veuillez d'abord lire attentivement ce bref mode d'emploi, qui vous fournira un aperçu des principales fonctionnalités de votre nouvelle lunette de visée. Vous trouverez plus d'informations sur votre produit ainsi que des données techniques pertinentes et la portée de couverture de votre lunette individuelle en ligne sur www.schmidt-bender.de/fr

Si vous avez d'autres questions sur votre nouvelle lunette de visée, veuillez contacter votre revendeur SCHMIDT & BENDER, votre armurier ou directement notre service-client :

service@schmidt-bender.de
+49 (0) 6409 8115–20

Nous vous souhaitons beaucoup de succès et de plaisir avec votre nouvelle lunette de visée SCHMIDT & BENDER.

Votre équipe SCHMIDT & BENDER

MENTIONS LEGALES

La date de production de votre produit est indiquée sur l'étiquette de l'emballage. Elle est présentée sous la forme *année/semaine/mois*.

Déclaration de conformité

Votre lunette de visée a été vérifiée par un laboratoire indépendant conformément aux dispositions applicables pour garantir la conformité selon CE et UKCA et remplit tous les critères pour porter le label correspondant.



Vous trouverez la déclaration de conformité pour votre produit sur notre site Internet sur : www.schmidtbender.de/fr/telechargements

Mise au rebut des appareils électriques et électroniques WEEE / ElektroG / BattG



Ce symbole indique que, conformément à la directive WEEE (directive relative aux appareils électriques et électroniques usagés) et conformément aux lois nationales, ce produit ne doit pas être jeté avec les déchets ménagers.

(Applicable pour l'UE ainsi que les autres pays européens avec des systèmes de collecte avec tri des déchets.)

Cette lunette de visée contient des composants électroniques et ne doit pas être jetée avec les déchets normaux. Au lieu de cela, elle doit être confiée aux

points de collecte correspondants mis à disposition par la communauté à des fins de recyclage. Cette procédure est gratuite pour vous. La/les batterie(s) doit/doivent d'abord être retirée(s) et être éliminées de façon conforme par vos soins. Vous pourrez obtenir plus d'informations concernant l'élimination conforme auprès de votre administration locale, de votre entreprise responsable du traitement des déchets ou de l'entreprise auprès de laquelle vous avez acheté cette lunette de visée.

L'élimination conforme de ce produit contribue à la protection de l'environnement et évite les dommages potentiels pour l'environnement, les personnes et les animaux.

AVERTISSEMENTS ET CONSIGNES DE SECURITE



- ⦿ Avant d'effectuer des travaux sur la lunette de visée, vérifiez et assurez-vous toujours que l'arme est déchargée.
- ⦿ La lunette de visée doit être montée conformément à l'écartement des yeux prescrit afin d'éviter des blessures aux sourcils par l'oculaire. (Vous trouverez les dimensions en ligne sur notre portail de téléchargement/données techniques.)
- ⦿ Seul le type de batterie spécifié dans ce manuel doit être utilisé. L'utilisation irrégulière de cette batterie et l'utilisation de types de batterie non prévus peuvent provoquer une explosion dans certaines circonstances !
- ⦿ Ne jetez jamais la batterie au feu, ne la chauffez pas, ne la chargez pas, ne la désassemblez pas ou ne la brisez pas. Vous ne devez pas non plus la placer dans un micro-ondes ou un réservoir haute pression – il y a un risque d'incendie ou d'explosion !
- ⦿ Conservez les batteries hors de portée des enfants. Ne laissez pas les batteries à portée de main, car elles pourraient être ingérées par des enfants ou des animaux domestiques.
- ⦿ Ne laissez pas tomber la lunette de visée de manière accidentelle et protégez-la contre les chocs provoqués par l'arme (recul).
- ⦿ Les démontages sur la lunette de visée ont un impact sur la garantie.
- ⦿ Les réparations doivent uniquement être effectuées par notre service technique.
- ⦿ N'exercez pas une force excessive lors du réglage de la hauteur et des côtés.

ELEMENTS DE REGLAGE

1.1 Réglage d'agrandissement

Tourner l'anneau d'agrandissement **1** pour régler l'agrandissement de la lunette de visée.

Lunettes de visée avec « Mode CC »

En mode CC, la lunette de visée possède un agrandissement 1x et elle est exempte de parallaxe en zone de proximité.

L'espace entre « CC » et « 1.1 » ne peut pas être utilisé pour viser. En vue d'une meilleure maniabilité, on sent un léger « clic » lors de l'agrandissement 1.1x.

1.2 Réglage de la dioptrie



Tourner le réglage des dioptries **2** pour mettre au point le réticule. Sélectionner pour cela un arrière-plan neutre ainsi qu'un agrandissement plus important.

1.3 Réglage de l'éclairage

Tourner le réglage de l'éclairage **3** pour activer l'éclairage du réticule et adapter l'intensité aux conditions lumineuses respectives. Le graphique **3a** montre les niveaux d'éclairage avec la visualisation des plages de réglages recommandées pour la nuit (1-6) et le jour (7-11). Le graphique **3b** montre le réglage de l'éclairage avec les différents niveaux 1-11.

Remarque

Lorsque vous déposez ou rangez l'arme, l'éclairage s'éteint automatiquement en vue d'économiser l'énergie grâce à au capteur d'inclinaison intégré. Cette coupure a

0	0
1	1
2	2
3	3
 4	4
5	5
<hr/> 6	6
7	7
8	8
 9	9
10	10
11	11

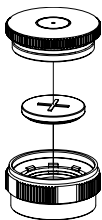
3a

3b

aussi lieu automatiquement 6 heures après le dernier réglage. Si l'éclairage du réticule clignote, cela indique un faible niveau de batterie.

1.3.1 Changement de batterie

Pour remplacer la batterie, il faut dévisser le couvercle de la batterie et retirer la batterie. Insérer la nouvelle batterie (pile bouton CR2032/3V) avec le « + » vers le haut dans le compartiment à batterie. Cela devrait être effectué dans un environnement sec et propre.



1.4 Réglage du parallaxe (en fonction du modèle)

Pour viser un objectif à une distance inconnue, tourner le réglage du parallaxe ④ jusqu'à obtenir une image nette. Les chiffres gravés servent de valeurs

indicatives pour la distance. Les lunettes de visée sans réglage du parallaxe sont ajustées en usine à 100 m sans parallaxe.

1.5 Réglage du réticule

Votre lunette de visée possède un réglage du réticule ⑤ en hauteur (haut-bas) et sur le côté (gauche-droite) avec différentes fonctions, sens de rotation et valeurs de réglage. La configuration exacte de la tourelle de votre lunette de visée se trouve sur l'étiquette de l'emballage de produit (carton).

Pour une meilleure affectation de votre réglage du réticule, vous pouvez déplier les deux dernières pages de ce manuel.

Option « Levier de sélection du mode » (coulisse) @
ST II, ST II-B, ASV II; ASV II-B (a5, b2, f1, g1, h1, m1)

Les tourelles de réglage avec levier de sélection du mode possèdent deux positions :

- ⊙ Levier de sélection du mode dans le sens de tir/0° : réglage arrêté
- ⊙ Levier de sélection du mode à gauche visible : réglage non arrêté

Les tourelles ST II et ST II-B disposent en outre d'une fenêtre d'aperçu de mode (a1, b1, h2) qui affiche les fonctions suivantes :

- ⊙ Rouge – levier de sélection du mode dans le sens de tir/0° : réglage arrêté
- ⊙ Vert – levier de sélection du mode 45° : réglage par clic actif

1.5.1 Correction du point de rencontre

Classique (d, l) / Réglage Posicon (c, k)

Ces tourelles disposent de couvercles de protection dévissables. Dévissez-les pour apporter des réglages et revissez-les quand vous avez terminé. Une position trop basse du point de rencontre est corrigée en faisant tourner la tourelle Posicon dans le sens de la lettre « H » (= Haut) et pour un tir en hauteur, dans le sens « B » (= Bas). Pour corriger des positions du point de rencontre trop à gauche ou à droite, utilisez la tourelle Posicon sur le côté. Le réglage Posicon offre en plus du réglage classique, également une possibilité de réglage supplémentaire, peut être mis à zéro et indique les limites du réglage en couleur. Tournez dans le sens « L » pour une correction latérale à gauche et dans le sens « R » pour une correction latérale à droite.

Réglages classiques

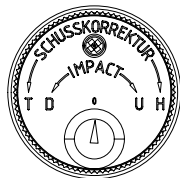
L'indicateur de correction de tir sur le haut de votre lunette de visée classique vous indique le sens dans lequel vous devez tourner pour effectuer une correction du tir. « L » = gauche / « M » = centre / « R » = droite. Tournez le réglage dans le sens dans lequel la divergence de tir doit être corrigée.



Klassik

Réglages Posicon

Ceux-ci possèdent sur la bague d'index un petit indicateur qui peut être réglé à zéro « 0 » après l'éjection. Pour cela, desserrer la vis cruciforme sur la partie supérieure. Vous pouvez ensuite tourner la gravure en triangle sur la bague argentée sur le marquage du point zéro. Pour finir, vous devez resserrer fermement la vis cruciforme.



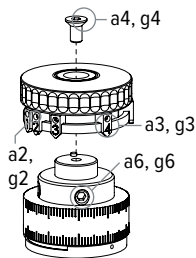
Posicon

ASV (classique et Zentih) (e)

Pour la mise à zéro, vous devez dévisser la partie supérieure de la tourelle avec une pièce pour retirer l'anneau de réglage et le mettre à la position souhaitée, par ex. « 0 ». Pour finir, le couvercle doit être revissé fixement avec la pièce.

ASV II et ASV II-B; ST II, ST II-B
et ST ZC CT (f, g, b, a, j)

Pour la mise à zéro, les deux vis qui ne sont pas cachetées avec un bouchon doivent être desserrées avec une clé à six pans de 2 mm. Une simple rotation suffit déjà pour cela. Si votre lunette de visée est équipée d'un support balistique sur la tourelle de réglage (a, g), celui-ci doit préalablement être entièrement retiré à l'aide de la vis à six pans creux sur le haut (a4, g4). Pour les tourelles avec arrêt, celles-ci ont uniquement besoin d'être déverrouillées. La tourelle peut alors être tournée sur la position souhaitée (par ex. sur « 0 »). Pour la fixation de votre réglage personnel, resserrez les deux vis desserrées au début du processus.



Pour les tourelles balistiques, la vis à six pans creux (a6, g6) peut ensuite être serrée après la mise à zéro et le support balistique peut être à nouveau installé et serré avec la vis (a4, g4).

Remarque

Pour les tourelles avec fonction d'arrêt ainsi que pour la tourelle ST ZC CT, les clics sont encore audibles et perceptibles pendant la mise à zéro. Cela n'a aucun impact sur la position du réticule si les vis sont desserrées.

ST CT ZC (j)

Cette tourelle dispose d'un couvercle de protection dévissable qui doit être retiré avant le réglage.

Réglage des indicateurs balistiques – ST II-B (a2, g2)

Pour adapter la position des indicateurs balistiques existants, la vis sans tête (a3, g3) correspondante doit être légèrement desserrées dans l'indicateur à l'aide de la clé à six pans 0,9 mm fournie jusqu'à ce que l'indicateur puisse être décalé sur la position souhaitée. Resserrez ensuite la vis sans tête.

Remarque

Veillez à déterminer préalablement la flèche spécifique de votre arme / munition afin d'obtenir des résultats fiables.

Ajouter et supprimer des indicateurs de position

Vous pouvez ajouter ou supprimer des indicateurs individuels (a2, g2). Pour cela, il faut tout d'abord retirer le support balistique à l'aide de la vis à six pans creux sur le haut de la tourelle. Par ailleurs, les vis sans tête (a3, g3) des indicateurs balistiques déjà montés doivent être desserrés sur une demie rotation. Vous pouvez alors dévisser la partie supérieure et la partie inférieure.

RÉTICULE / ACCESSOIRES

2. Réticule

Les dimensions de couverture / recouvrement des réticules sont fournies dans les fiches de données des réticules qui sont disponibles sur le site Internet de Schmidt & Bender.

Si le réticule se trouve sur le premier niveau d'image, les dimensions de couverture sont conservées à travers tous les agrandissements. Si le réticule se trouve sur le deuxième niveau d'image, les dimensions de couverture changent avec l'agrandissement.

Vous trouverez plus d'informations sur l'estimation de la distance et de la taille de la cible sur notre site Internet à l'adresse
www.schmidt-bender.de/fr/downloads

3. Accessoires

L'objectif est équipé d'un filetage afin d'assurer un montage rapide et fiable des accessoires.

Exception : 3-18x42 Meta possède un filetage supplémentaire sur l'oculaire pour le logement de filtres et d'accessoires.

MONTAGE DE LA LUNETTE DE VISEE / NETTOYAGE

4. Montage de la lunette de visée

Schmidt & Bender garantit pour toutes les lunettes de visée un couple de serrage allant jusqu'à 2,8 Nm sur le corps du tube. Les recommandations du fabricant du montage de la lunette de visée doivent impérativement être respectées. Les dimensions extérieures requises pour le choix du bon montage de votre nouvelle lunette de visée sont disponibles dans la fiche de données respective sur notre site Internet. Pour fixer la lunette de visée pendant le montage, utilisez des matériaux antidérapants, comme par exemple une couche d'un gant en latex fin. Ce matériaux convient mieux qu'un adhésif et vous pouvez ainsi procéder au remplacement à tout moment.

5. Nettoyage

Pour nettoyer les surfaces extérieures de votre lunette de visée, utilisez de préférence un chiffon de nettoyage propre et légèrement humide. Afin d'éliminer les particules de salissures ou de poussière grossières sur les surfaces des lentilles, veuillez utiliser un pinceau (optique) sec. En fonction du taux d'encrassement, un rinçage à l'eau peut être pertinent. Pour le nettoyage rapide des surfaces des lentilles, vous pouvez utiliser le chiffon microfibras Schmidt & Bender fourni ou le kit de nettoyage (disponible en option). Evitez de frotter longtemps et à sec sur les surfaces des lentilles, car cela peut endommager le revêtement optique.

Vous trouverez plus d'informations sur le nettoyage appropriée sur notre site Internet sur www.schmidt-bender.de/fr

INDICE

PREMESSA	48	RETICOLO / ACCESSORI	58
AVVERTENZE LEGALI	49	2. Reticolo	58
Dichiarazione di conformità	49	3. Accessori	58
Smaltimento di apparecchi elettrici ed elettronici RAEE / ElektroG / BattG.	49	MONTAGGIO DEL CANNOCCHIALE / PULIZIA	59
AVVISI E AVVERTENZE DI SICUREZZA	51	4. Montaggio del cannocchiale	59
ELEMENTI DI REGOLAZIONE	52	5. Pulizia	59
1.1 Regolazione dell'ingrandimento	52		
1.2 Regolazione diottrica	52		
1.3 Regolazione dell'illuminazione	52		
1.3.1 Sostituzione della batteria	53		
1.4 Regolazione della parallasse	53		
1.5 Regolazione del reticolo.	53		
1.5.1 Correzione del punto di incontro	54		

PREMESSA

Grazie per aver scelto un cannocchiale SCHMIDT & BENDER!

Si prega di leggere attentamente questo breve manuale d'uso prima dell'utilizzo, poiché fornisce una panoramica delle funzioni essenziali del suo nuovo cannocchiale. Ulteriori informazioni sul suo prodotto e i dati tecnici rilevanti, nonché sulla portata del suo reticolo personalizzato sono disponibili online all'indirizzo www.schmidt-bender.de/it

In caso di ulteriori domande sul suo nuovo cannocchiale, la preghiamo di contattare il suo rivenditore SCHMIDT & BENDER, il suo armiere oppure direttamente il nostro servizio clienti:

service@schmidt-bender.de
+49 (0) 6409 8115-20

Le auguriamo tanti momenti di divertimento e successo con il suo nuovo cannocchiale SCHMIDT & BENDER.

Il suo team SCHMIDT & BENDER

AVVERTENZE LEGALI

La data di produzione del suo prodotto è riportata sull'etichetta sulla confezione. La dicitura è: *anno/ settimana di calendario/mese*.

Dichiarazione di conformità

Il suo cannocchiale è stato testato, secondo le normative vigenti, al fine di ottenere la conformità CE e UKCA, da un laboratorio indipendente, risultando conforme a tutti i requisiti per essere dotato della relativa marcatura.



La dichiarazione di conformità del suo prodotto è disponibile sul nostro sito web, all'indirizzo: www.schmidtbender.de/it/downloads-it

Smaltimento di apparecchi elettrici ed elettronici RAEE / ElektroG / BattG



Questo simbolo indica che questo prodotto, ai sensi della direttiva RAEE (Direttiva sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche) e delle leggi nazionali, non deve essere smaltito tra i rifiuti domestici.

(Si applica all'UE e ad altri paesi europei con sistemi di raccolta differenziata.)

Questo cannocchiale contiene componenti elettronici e pertanto non deve essere smaltito tra i normali rifiuti domestici. Al contrario, per essere riciclato, deve essere condotto agli appositi centri di raccolta messi a disposizione dai comuni. Tale tipo di smaltimento è

gratuito per l'utilizzatore. La/e batteria/e deve/devono essere rimossa/e in anticipo e smaltita/e correttamente. Per ulteriori informazioni sul corretto smaltimento, contattare l'amministrazione locale, l'azienda di smaltimento o il negozio in cui ha acquistato questo cannocchiale.

Un corretto smaltimento di questo prodotto serve a tutelare l'ambiente e previene possibili danni all'ambiente stesso, alle persone e agli animali.

AVVISI E AVVERTENZE DI SICUREZZA



- ⦿ Prima di utilizzare il cannocchiale, controllare sempre che l'arma sia scarica, accertandosene secondo le normali misure di sicurezza nel maneggio delle armi.
- ⦿ Il cannocchiale deve essere montato secondo la distanza interpupillare specificata, per evitare lesioni al sopracciglio, per via dell'oculare. (Le dimensioni sono disponibili online sul nostro portale download/dati tecnici.)
- ⦿ È possibile utilizzare solamente il tipo di batteria riportato in questo manuale. L'uso improprio di questa batteria e l'uso di tipi di batteria non previsti può causare un'esplosione!
- ⦿ Non gettare mai la batteria nel fuoco, riscaldarla, caricarla, smontarla o romperla. La batteria non va nemmeno collocata all'interno di un microonde oppure di un contenitore ad alta pressione: esiste rischio di incendio o esplosione!
- ⦿ Tenere le batterie fuori dalla portata dei bambini. Non lasciare le batterie in giro, in quanto potrebbero essere ingerite da bambini o animali domestici.
- ⦿ Non far cadere involontariamente il cannocchiale e proteggerlo da urti non causati dall'arma (contraccolpo).
- ⦿ Lo smontaggio del cannocchiale influisce sulla garanzia e sulla prestazione di garanzia.
- ⦿ Le riparazioni devono essere eseguite esclusivamente dal nostro servizio di assistenza.
- ⦿ Non ruotare il campo interno di regolazione alzo e il campo interno di regolazione deriva con forza eccessiva.

ELEMENTI DI REGOLAZIONE

1.1 Regolazione dell'ingrandimento

Ruotando l'anello di ingrandimento **1**, viene impostato l'ingrandimento del cannocchiale.

Cannocchiali con "Modalità CC"

In modalità CC, il cannocchiale ha un ingrandimento 1x, inoltre è privo di parallasse a distanza ravvicinata.

L'intervallo tra "CC" e "1.1" non può essere utilizzato per mirare. Per una migliore maneggevolezza, con l'ingrandimento 1.1x si percepisce un leggero "clic".

1.2 Regolazione diottrica



Ruotando la regolazione diottrica **2**, il reticolo viene messo a fuoco. A tal proposito, dovrebbe essere scelto uno sfondo neutro, così come un ingrandimento sufficientemente ampio.

1.3 Regolazione dell'illuminazione

Ruotando la regolazione dell'illuminazione **3**, l'illuminazione del reticolo può essere accesa ed è possibile modificare l'intensità delle rispettive condizioni luminose. Il grafico **3a** mostra i livelli di illuminazione e gli intervalli di impostazione suggeriti per notte (1-6) e giorno (7-11). Il grafico **3b** mostra la regolazione dell'illuminazione con i singoli livelli 1-11.

Nota

Depositando o appoggiando l'arma, l'illuminazione del sensore di inclinazione integrato si spegne automaticamente, a scopo di risparmio energetico. Tale spegni-

0	0
1	1
2	2
3	3
 4	4
5	5
<hr/> 6	6
7	7
8	8
 9	9
10	10
11	11

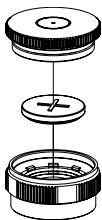
3a

3b

mento avviene automaticamente anche 6 ore dopo l'ultima regolazione. L'illuminazione lampeggiante del reticolo indica una batteria quasi scarica

1.3.1 Sostituzione della batteria

Per sostituire la batteria, è necessario svitare il coperchio della batteria e rimuoverla. La nuova batteria (batteria a bottone CR2032/3V) viene inserita nel vano batterie con il "+" rivolto verso l'alto. Tale azione va eseguita in un ambiente asciutto e pulito.



1.4 Regolazione della parallasse (a seconda del modello)

Per mettere a fuoco un bersaglio a distanza sconosciuta, la regolazione della parallasse **4** viene ruo-

tata fino a ottenere un'immagine nitida. I numeri incisi servono come valori di riferimento per la distanza. I cannocchiali senza regolazione della parallasse sono impostati in fabbrica a 100 m privi di parallasse.

1.5 Regolazione del reticolo

Il suo cannocchiale dispone di una regolazione del reticolo **5** in altezza (alta-bassa) e laterale (sinistra-destra) con diverse funzioni, direzioni di rotazione e valori di regolazione. La configurazione esatta della torretta del suo cannocchiale è riportata sull'etichetta della confezione del prodotto (scatolone).

Per una migliore assegnazione della regolazione del reticolo, si prega di consultare le ultime due pagine di queste istruzioni.

Opzione “Leva di selezione modalità” (cursore) @ ST II, ST II-B, ASV II; ASV II-B (a5, b2, f1, g1, h1, m1)

Le torrette di regolazione con leva di selezione modalità dispongono di due posizioni:

- ⊙ leva di selezione modalità in direzione di tiro/0°: regolazione bloccata
- ⊙ leva di selezione modalità sinistra visibile: regolazione non bloccata

Le torrette ST II e ST II-B dispongono inoltre di una finestra di visualizzazione modalità (a1, b1, h2) e mostrano le seguenti funzioni:

- ⊙ Rosso – leva di selezione modalità in direzione di tiro/0°: regolazione bloccata
- ⊙ Verde – leva di selezione modalità 45°: regolazione clic attiva

1.5.1 Correzione del punto di incontro

Classica (d, l) / regolazione Posicon (c, k)

Queste torrette dispongono di un cappuccio svitabile. Svitarlo per effettuare impostazioni e, infine, ruotarlo nuovamente per avvitarlo. Se il punto di incontro è troppo basso, allora è possibile correggerlo ruotando la torretta Posicon in direzione della lettera “H” (= alto) e, in caso di tiro alto, in direzione “T” (= profondo). Punti di incontro troppo a sinistra o troppo a destra si correggono con la torretta Posicon laterale. La regolazione Posicon offre, rispetto alla regolazione classica, una possibilità di impostazione aggiuntiva che può essere azzerata e, tramite colori, mostra i limiti della regolazione stessa. Ruotate in direzione “L” per una correzione laterale verso sinistra e in direzione “R” per una correzione laterale verso destra.

Regolazioni classiche

L'indicatore di correzione del tiro sul lato superiore del vostro cannocchiale classico vi indica la direzione di rotazione da applicare per effettuare una correzione del tiro. "L" = sinistra / "M" = centro / "R" = destra. Effettuare la regolazione nella direzione in cui deve essere corretta la deviazione del colpo.



Klassik

Regolazioni Posicon

Queste presentano un piccolo indicatore sull'anello che, dopo la regolazione, può essere riportato su "0". A tal proposito, è necessario allentare la vite con testa a croce sul lato superiore. Quindi, l'incisione triangolare sull'anello argentato può essere ruotata su zero. Infine, è necessario serrare nuovamente la vite con testa a croce.



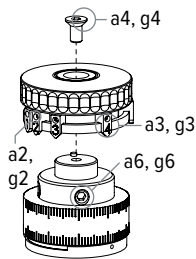
Posicon

ASV (Classica e Zenith) (e)

Per l'azzeramento, con una moneta va svitata la parte superiore della torretta, al fine di rimuovere l'anello di regolazione e riportarlo nella posizione desiderata, ad es. "0". Infine, è necessario avvitarlo nuovamente con una moneta.

ASV II e ASV II-B; ST II, ST II-B e ST ZC CT (f, g, b, a, j)

Per l'azzeramento, le due viti, quelle non sigillate con tappo, vanno allentate mediante una chiave esagonale da 2 mm. A tal proposito, è già sufficiente una singola rotazione. Se il vostro cannocchiale è dotato di un supporto balistico sulla torretta di regolazione (a, g), questo va prima completamente rimosso tramite una vite con testa ad esagono interno sul lato superiore (a4, g4). In presenza di torrette con blocco, queste vanno prima sbloccate. Quindi, possono essere portate nella posizione desiderata (ad es. su "0"). Per fissare l'impostazione personale, serrare nuovamente le due viti allentate all'inizio. Per quanto riguarda torrette balistiche, dopo l'azzeramento è infine



possibile serrare la vite con testa ad esagono interno (a6, g6), riposizionare il supporto balistico e avvitarlo saldamente con la vite (a4, g4).

Nota

In caso di torrette con funzione di blocco, nonché con torretta ST ZC CT, durante l'azzeramento si sentiranno e percepiranno i clic. Ciò non influisce sulla posizione del reticolo, a condizione che le viti siano allentate.

ST CT ZC (j)

Questa torretta dispone di un cappuccio svitabile che deve essere rimosso prima della regolazione.

Impostazione degli indicatori balistici – ST II-B (a2, g2)

Per modificare la posizione degli indicatori balistici presenti, la corrispondente vite di arresto (a3, g3) nell'indicatore va leggermente allentata con la chiave esagonale da 0,9 mm in dotazione, finché sarà possibile spostare l'indicatore sulla posizione desiderata. Quindi, serrare di nuovo la vite di arresto.

Nota

Attenzione: è necessario determinare innanzitutto la specifica caduta del proiettile della vostra arma/ munizione, al fine di ottenere risultati affidabili.

Aggiunta e rimozione di indicatori di posizione

Indicatori singoli (a2, g2) possono essere aggiunti o rimossi. A tal proposito, va prima rimosso il supporto balistico tramite la vite con testa ad esagono sul lato superiore della torretta. Inoltre vanno allentate, di mezza rotazione, le viti di arresto (a3, g3) degli indicatori balistici già montati. Solo in quel momento è possibile svitare parte superiore e parte inferiore.

RETICOLO / ACCESSORI

2. Reticolo

Per conoscere la portata dei reticoli, è possibile consultare le corrispondenti schede dati, disponibili sul sito internet di Schmidt & Bender.

Se il reticolo si trova nel primo piano focale, le dimensioni della portata rimangono al di sopra di tutti gli ingrandimenti. Se il reticolo si trova nel secondo piano focale, le dimensioni della portata cambiano con l'ingrandimento.

Per ulteriori informazioni sulla stima della distanza e della dimensione dell'obiettivo, consultate il nostro sito web al link
www.schmidt-bender.de/it/downloads

3. Accessori

L'obiettivo è dotato di una filettatura per garantire un montaggio rapido e affidabile degli accessori.

Eccezione: 3-18x42 Meta presenta una filettatura aggiuntiva sull'oculare, per accogliere filtri e accessori.

MONTAGGIO DEL CANNOCCHIALE / PULIZIA

4. Montaggio del cannocchiale

Schmidt & Bender garantisce per tutti i cannocchiali una coppia di serraggio fino a 2,8 Nm sul corpo. Vanno assolutamente rispettate le raccomandazioni del produttore del cannocchiale. Le dimensioni esterne del suo nuovo cannocchiale, necessarie per la scelta del montaggio adatto, sono disponibili nella corrispondente scheda tecnica sul nostro sito web.

Per fissare il cannocchiale durante il montaggio, utilizzare materiali antiscivolo, ad esempio uno strato di un guanto di lattice sottile. È più adatto della colla e quindi potete sostituirlo in qualsiasi momento.

5. Pulizia

Per pulire le superfici esterne del cannocchiale, utilizzare idealmente un panno di pulizia pulito ed eventualmente leggermente umido. Per rimuovere lo sporco grossolano o le particelle di polvere sulle superfici delle lenti, utilizzare un pennello asciutto (adatto allo scopo). A seconda dell'intensità dello sporco, può essere utile risciacquare con acqua. Per una rapida pulizia delle superfici delle lenti, è possibile utilizzare il panno in microfibra Schmidt & Bender in dotazione o il kit di pulizia (disponibile su richiesta). Evitare uno sfregamento prolungato e in condizioni di asciutto sulle superfici delle lenti, in quanto ciò potrebbe danneggiare il rivestimento ottico.

Ulteriori informazioni sulla corretta pulizia sono disponibili anche sul nostro sito web all'indirizzo www.schmidt-bender.de/it

CONTENIDO

PRÓLOGO	62	RETÍCULA/ACCESORIOS	72
AVISO LEGAL	63	2. Retícula	72
Declaración de conformidad.	63	3. Accesorios	72
Eliminación de aparatos eléctricos y electrónicos según la RAEE / ElektroG / BattG	63	MONTAJE DEL VISOR Y LIMPIEZA	73
ADVERTENCIAS E INSTRUCCIONES DE SEGURIDAD	65	4. Montaje del visor	73
ELEMENTOS DE AJUSTE	66	5. Limpieza	73
1.1 Ajuste de aumentos	66		
1.2 Ajuste de las dioptrías.	66		
1.3 Ajuste de la iluminación.	66		
1.3.1 Cambio de la pila	67		
1.4 Ajuste de paralaje	67		
1.5 Ajuste de la retícula	67		
1.5.1 Corrección del punto de impacto.	68		

PRÓLOGO

Gracias por haber elegido un visor de SCHMIDT & BENDER.

Antes de utilizarlo, lea atentamente estas breves instrucciones de uso, donde podrá conocer las funciones esenciales de su nuevo visor. Podrá encontrar más información sobre su producto, así como los datos técnicos pertinentes y las dimensiones de cobertura de su retícula individual en www.schmidt-bender.de/en

Si tiene alguna otra pregunta sobre su nuevo visor, póngase en contacto con su distribuidor SCHMIDT & BENDER, con su armero o directamente con nuestro servicio de atención al cliente:

service@schmidt-bender.de
+49 (0) 6409 8115–20

Esperamos que disfrute de muchos éxitos con su nuevo visor SCHMIDT & BENDER.

El equipo de SCHMIDT & BENDER

AVISO LEGAL

La fecha de producción de su producto se encuentra en la etiqueta del envase. La notación es *año/semana/mes*.

Declaración de conformidad

El visor ha sido testado por un laboratorio independiente de acuerdo con la normativa aplicable respecto a la obtención de la certificación CE y UKCA y cumple con todas las especificaciones necesarias con el fin de portar los sellos correspondientes.



La declaración de conformidad del producto está disponible en nuestro sitio web:
www.schmidtbender.de/en/downloads

Eliminación de aparatos eléctricos y electrónicos según la RAEE / ElektroG / BattG



Este símbolo indica que este producto no debe eliminarse con otros residuos domésticos de acuerdo con la Directiva RAEE (Directiva sobre residuos de aparatos eléctricos y electrónicos) y las normativas nacionales.

(Se aplica tanto a la UE como a otros países europeos con sistemas de recogida selectiva).

Este visor contiene componentes electrónicos, por lo que no debe eliminarse con la basura doméstica ordinaria. En su lugar, debe depositarse para su reciclado en los puntos de recogida adecuados proporcionados por los organismos municipales.

Este servicio es gratuito. La(s) batería(s) debe(n) ser retirada(s) previamente y eliminada(s) de acuerdo con la normativa correspondiente. Para más información sobre la eliminación adecuada, póngase en contacto con su autoridad local, su empresa de eliminación de residuos o la tienda donde compró este visor.

La eliminación adecuada de este producto ayudará a proteger el medio ambiente y a evitar posibles daños al entorno, a las personas y a los animales.

ADVERTENCIAS E INSTRUCCIONES DE SEGURIDAD



- ⦿ Antes de trabajar con el visor, compruebe y asegúrese siempre de que el arma está descargada.
- ⦿ El visor debe montarse de acuerdo con la distancia ocular especificada para evitar lesiones del ocular en la ceja. (Puede encontrar las dimensiones en línea en nuestro portal de descargas/datos técnicos).
- ⦿ Sólo se debe utilizar el tipo de batería que aparece en las instrucciones. El uso de esta batería de forma inadecuada y el uso de baterías no previstas puede provocar una explosión en determinadas circunstancias.
- ⦿ Nunca arroje la batería al fuego, ni la caliente, ni la cargue, ni la desmonte, ni la abra. Tampoco deben colocarse en un horno microondas o en un recipiente de alta presión, ya que existe riesgo de incendio o explosión.
- ⦿ Mantenga las baterías fuera del alcance de los niños. No deje las baterías expuestas, ya que podrían ser ingeridas por niños o animales domésticos.
- ⦿ No deje caer el visor involuntariamente y protéjalo de cualquier impacto no causado por el arma (retroceso).
- ⦿ El desmontaje del visor conlleva la pérdida de la garantía.
- ⦿ Las reparaciones solo deben ser realizadas por nuestro servicio técnico.
- ⦿ No se debe girar con fuerza excesiva los ajustes de altura y laterales.

ES

ELEMENTOS DE AJUSTE

1.1 Ajuste de aumentos

El aumento de la mira se ajusta girando el anillo de aumento **1**.

Miras con „Modo CC“

En el modo CC, la mira tiene un aumento de 1x y tampoco tiene paralaje en distancias cortas.

El rango entre “CC” y “1.1” no se puede utilizar para enfocar. Para facilitar la operación, escuchará un ligero “clic” con un aumento de 1.1x.

1.2 Ajuste de las dioptrías



La retícula se focaliza girando el ajuste de las dioptrías **2**. Para ello, debe seleccionarse un fondo neutro y un aumento elevado.

1.3 Ajuste de la iluminación

Girando el ajuste de la iluminación **3**, se puede encender la iluminación de la retícula y ajustar la intensidad a las condiciones de iluminación correspondientes. El gráfico **3a** muestra los niveles de iluminación con la visualización de los rangos de ajuste nocturno (1-6) y diurno (7-11) recomendados. El gráfico **3b** muestra el ajuste de la iluminación con los distintos niveles 1-11.

Nota

Al depositar o guardar el arma, la iluminación se apaga automáticamente a través del sensor de inclinación integrado para ahorrar energía. También se desconecta

0	0
1	1
2	2
3	3
 4	4
5	5
<hr/> 6	6
7	7
8	8
 9	9
10	10
11	11

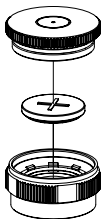
3a

3b

automáticamente 6 horas después del último ajuste. La batería baja se indica con el parpadeo de la iluminación de la retícula

1.3.1 Cambio de la pila

Para cambiar la pila, desenrosque la tapa y extraiga la pila. La nueva pila (pila de botón CR2032/3V) se debe introducir en el compartimento de la pila con “+” hacia arriba. Esto debe realizarse en un entorno seco y limpio.



1.4 Ajuste del paralaje (según el modelo)

Para enfocar un objetivo a una distancia desconocida, se debe girar el ajuste de paralaje ④ hasta observar una imagen nítida. Los números grabados sirven a modo de valores orientativos para la distancia.

Las miras sin ajuste de paralaje vienen ajustadas de fábrica a 100 m sin paralaje.

1.5 Ajuste de la retícula

Esta mira dispone de un ajuste de retícula ⑤ en altura (arriba-abajo) y lateral (izquierda-derecha) con diferentes funciones, sentidos de giro y valores ajustables. Podrá encontrar la configuración exacta de torreta de su mira en la etiqueta del embalaje del producto (caja).

Para una mejor asignación del ajuste de la retícula, puede desplegar las dos últimas páginas de estas instrucciones.

*Opción con “palanca selectora de modo” (deslizante)
@ ST II, ST II-B, ASV II; ASV II-B (a5, b2, f1, g1, h1, m1)*

Las torretas ajustables con palanca selectora de modo tienen dos posiciones:

- ⊙ Palanca selectora de modo en dirección de disparo/0°: ajuste bloqueado
- ⊙ Palanca selectora de modo vista a la izquierda: ajuste no bloqueado.

Las torretas ST II y ST II-B también disponen de una ventana de visualización del modo (a1, b1, h2) que muestra las siguientes funciones:

- ⊙ Rojo - Palanca selectora de modo en dirección de disparo/0°: ajuste bloqueado
- ⊙ Verde - palanca selectora de modo 45°: ajuste del clic activo

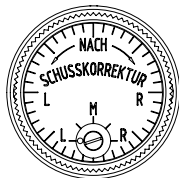
1.5.1 Corrección del punto de impacto

Classic (d, l) / Ajuste Posicon (c, k)

Estas torretas cuentan con tapas de protección atornilladas. Desenróquelas si quiere realizar algún ajuste y vuélvalas a enroscar después. Un punto de impacto demasiado bajo se puede corregir girando la torreta Posicon en la dirección de la letra “H” (= arriba) y, en el caso de un disparo alto, en la dirección de la letra “T” (= abajo). Si el punto de impacto queda demasiado a la izquierda o a la derecha, corríjalo con la torreta Posicon en el lateral. El ajuste Posicon permite una opción de ajuste adicional al ajuste Classic y se puede poner a cero y muestra los rangos límite del ajuste en color. Gire en la dirección “L” para un ajuste lateral hacia la izquierda y en la dirección “R” para un ajuste lateral hacia la derecha.

Ajustes Classic

El indicador de corrección de disparo en la parte superior de su visor Classic muestra la dirección en la que debe girar para realizar corregir el disparo. “L” = Izquierda / “M” = Centro / “R” = Derecha. Gire el ajuste en la dirección en la que debe corregir la desviación del disparo.



Klassik

Ajustes Posicon

Estos ajustes disponen de un pequeño indicador en el anillo graduado que se puede poner a cero “0” después de disparar. Para ello, hay que aflojar el tornillo de estrella en la parte superior. A continuación, el grabado triangular en el anillo de plata puede girarse hasta la marca cero. Por último, hay que volver a apretar el tornillo de estrella.



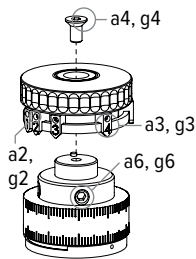
Posicon

ASV (Classic y Zentih)) (e)

Para poner a cero, hay que desenroscar la parte superior de la torreta con una moneda para retirar el anillo de ajuste y volver a colocarlo en la posición deseada, por ejemplo, “0”. Por último, hay que volver a atornillar la parte superior con la moneda.

ASV II y ASV II-B; ST II, ST II-B y ST ZC CT (f, g, b, a, j)

Para poner a cero, los dos tornillos que no están tapados con un tapón deben aflojarse con una llave hexagonal de 2 mm. Es suficiente con una sola vuelta. Si su mira está equipada con un portabalas en la torreta de ajuste (a, g), primero hay que retirarlo completamente con ayuda del tornillo hexagonal de la parte superior (a4, g4). Para las torretas con bloqueo, es necesario desbloquearlas primero. Luego se puede girar la torreta a la posición deseada (por ejemplo, "0"). Para fijar su ajuste personal, apriete los dos tornillos que aflojó al principio.



Para las torretas balísticas, después de ponerlas a cero, se puede apretar el tornillo hexagonal (a6, g6) y volver a colocar el portabalas y fijarlo con ayuda del tornillo (a4, g4).

Nota

Para las torretas con función de bloqueo y para la torreta ST ZC CT, durante la puesta a cero se seguirán escuchando y sintiendo los clics. Esto no afecta a la posición de la retícula, siempre y cuando los tornillos estén aflojados.

ST CT ZC (j)

Esta torreta cuenta con una cubierta de protección atornillada que debe retirarse antes del ajuste.

Ajuste de los indicadores balísticos - ST II-B (a2, g2)

Para ajustar la posición de los indicadores balísticos existentes, afloje ligeramente el tornillo prisionero correspondiente (a3, g3) en el indicador con la llave hexagonal de 0,9 mm suministrada hasta que el indicador pueda moverse hasta la posición deseada. A continuación, vuelva a apretar el tornillo prisionero.

Nota

Asegúrese de averiguar previamente la caída de bala específica de su arma/munición para obtener unos resultados fiables.

Añadir y eliminar indicadores de posición

Se pueden añadir o eliminar algunos indicadores (a2, g2). Para ello, primero se debe desmontar el portabalas con ayuda del tornillo hexagonal situado en la parte superior de la torreta. Además, los tornillos prisioneros (a3, g3) de los indicadores balísticos ya montados deben aflojarse media vuelta. Luego se pueden desatornillar las partes superior e inferior.

RETÍCULA / ACCESORIOS

2. Retícula

Las dimensiones de cobertura de la retícula pueden consultarse en las fichas técnicas de la retícula, que están disponibles en el sitio web de Schmidt & Bender.

Si la retícula se encuentra en el primer plano de la imagen, las dimensiones de cobertura permanecen inalteradas en todos los aumentos. Si la retícula se encuentra en el segundo plano de la imagen, las dimensiones de cobertura van cambiando con el aumento.

Puede encontrar más información sobre el cálculo de la distancia y el tamaño del objetivo en nuestro sitio web

www.schmidt-bender.de/en/downloads

3. Accesorios

El objetivo está equipado con una rosca para garantizar un montaje rápido y seguro de los accesorios.

Excepción: 3-18x42 Meta tiene una rosca adicional en el ocular para montar filtros y accesorios.

MONTAJE DEL VISOR Y LIMPIEZA

4. Montaje del visor

Schmidt & Bender garantiza un par de apriete de hasta 2,8 Nm en el cuerpo del tubo para todos los visores. Deben respetarse las recomendaciones del fabricante del visor. Las dimensiones exteriores de su nuevo visor, necesarias para la selección de la montura adecuada, se encuentran en la hoja de datos correspondiente de nuestro sitio web. Utilice materiales antideslizantes, por ejemplo, una capa de guante de látex fino, para fijar el visor dentro de la montura. Esto es más adecuado que el pegamento y así se puede cambiar en cualquier momento.

5. Limpieza

Lo ideal es utilizar un paño de limpieza limpio y, si es necesario, ligeramente húmedo, para limpiar las superficies exteriores de su visor. Para eliminar la suciedad más gruesa o las partículas de polvo de las superficies del objetivo, utilice un cepillo (óptico) seco. Dependiendo del grado de suciedad, puede ser aconsejable aclarar con agua. Para una limpieza rápida de las superficies del objetivo, puede utilizar el paño de microfibra Schmidt & Bender o el equipo de limpieza suministrado (disponible como opción). Evite el roce prolongado en seco de las superficies de las lentes, ya que puede dañar el revestimiento óptico.

Encontrará más información sobre la limpieza adecuada en nuestro sitio web:
www.schmidt-bender.de/en

CONTACT

Schmidt u. Bender GmbH & Co. KG Optische Geräte

Am Grossacker 42 | 35444 Biebertal, Germany

T: +49(0)6409 8115-0

M: info@schmidt-bender.de

W: www.schmidt-bender.de

#schmidtandbender

www.schmidt-bender.de

SCHMIDT  BENDER